

Sanktionen & Embargos

- ✘ Aktueller Stand & neueste Entwicklungen
- ✘ Compliance Management
- ✘ **Änderungen durch den Brexit**
- ✘ AT/EU und U.S. Exportkontrolle
- ✘ Risikoanalyse
- ✘ Praxisbeispiele

Dauer: 2 Module zu je 2 Stunden

Termine: 14.+15. Juni 2021

jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr

Seminarinhalt

Wo ist Ihr (Re)Export Risiko im Zusammenhang mit Embargoländern und Sanktionslisten?

- ✘ Anknüpfungspunkte der Risikoanalyse
- ✘ EU/österreichische und U.S. Embargoländer
- ✘ Fokus Iran und Russland
- ✘ U. S.-Sanktionslisten und „secondary sanctions“
- ✘ EU-Sanktionslisten

Die **Embargoländer** sind auch zu beachten, wenn eine bestimmte Endverwendung mit Gütern des doppelten Verwendungszwecks gegeben ist. Das gilt sowohl für die EU-, als auch für die U.S. Reexportkontrolle. Welche Embargos aktuell gelten, hören Sie in diesem Seminar.

Neben den Parallelen zwischen den EU und U.S. Bestimmungen erfahren Sie hier auch, was Sie als U.S. Reexporteur zusätzlich zu den EU-Sanktionen zu beachten haben. Der einseitige Ausstieg der USA aus dem Joint Comprehensive Plan of Action (JCPOA) mit Iran wirkt sich auf U.S.-verbundene Unternehmen aus. Welche Regelungen gelten aktuell? Sanktionslisteneinträge haben unterschiedliche Konsequenzen - je nach zu Grunde liegender Norm. Was sind die wichtigsten Regeln?

Sind Ihre Geschäftsbereiche risikobehaftet? **Machen Sie sich ein methodisch abgestimmtes Bild Ihrer Risikolage!**

Arbeitsschwerpunkte:

Risikoanalyse im Außenwirtschaftsrecht und der U.S. (Re)Exportkontrolle im Zusammenhang mit:

- ✘ EU/österreichischen und U.S. Embargobestimmungen
- ✘ EU und U.S.-Sanktionslisten

Zielgruppe

- ✘ Geschäftsführer
- ✘ Area Sales Manager
- ✘ Verantwortliche Beauftragte nach dem Außenwirtschaftsgesetz
- ✘ Export- und Zoll-Verantwortliche in Industrie- und Logistikunternehmen
- ✘ Compliance-Verantwortliche in Versicherungen und Banken
- ✘ Abteilungsleiter Einkauf und Vertrieb

Referentin

Mag. (FH) Angelika Dusek-Musil MLS

Viele Jahre als kaufmännische Projektleiterin im internationalen Anlagenbau, berufsbegleitende Studien in Wirtschaft (Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung) und Recht (Master of Legal Studies).

Seit 2011 selbständige Unternehmensberaterin mit Spezialisierung auf AT/EU und US Exportkontrolle, Autorin



Informationen

Webinar Sanktionen & Embargos: € 338,- exkl. 20% USt.

Günstiger Packagepreis mit dem Webinar Güter des dopp. Verwendungszwecks: € 476,- exkl. 20% USt. Ersparnis € 200,-

Beinhaltet: virtuelle Teilnahme am Seminar (max. 12 Seminarteilnehmer*innen) mit Fragemöglichkeit sowie PowerPoint Präsentation als pdf-Datei. Im Anschluss an die Schulung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Technische Voraussetzung: Sie benötigen einen internetfähigen Rechner / Laptop / Tablet oder Smartphone, um am Training teilnehmen zu können. Sie erhalten vor Beginn des Webinars von uns den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung. Durch das Klicken auf diesen Link, kurz vor der Schulung, wählen Sie sich ein und gelangen in einen virtuellen Warteraum. Sobald die Übertragung von unserem Moderator gestartet wird, nehmen Sie automatisch daran teil.

Zur Vorbereitung des Trainings erhalten Sie vor dem Webinar, zusammen mit der Zusendung des Zugangslinks, die Präsentation als pdf-Datei. Vor dem Webinar können wir Ihren Zugang gemeinsam testen, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist. Auch während des Webinars unterstützen wir Sie, falls Probleme auftauchen sollten.

Die von Ihnen angegebenen Adressdaten werden ausschließlich zur Veranstaltungsvorbereitung und -abwicklung verarbeitet. Wenn Sie die Anmeldung für andere Personen vornehmen, gehen wir von Ihrer Berechtigung dafür aus.

Die komplette Datenschutzerklärung sowie die AGBs des Verlages finden Sie auf www.kitzler-verlag.at.

Weiter Informationen: Silke Schneider, Tel. (01) 713 53 34-17 oder silke.schneider@kitzler-verlag.at

Anmeldung: e-mail an office@kitzler-verlag.at, Homepage www.kitzler-verlag.at.